

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

§ 19.

## Die Pest und der neue Friedhof.

1568. Am 24. April eröffnete *Sigismund von Pollheim* mit eigener Handschrift das erste *Taufbuch* der Pfarre Grieskirchen. Die erste Eintragung geschah am 25. April mit *Johann Steindlberger* zu Steindlberg. In diesem Taufbuche wird *Pollham* eine Pfarre genannt.

Das Jahr 1570 war ein Unglücksjahr. Es entstand wegen Misswachs Theuerung und Hungersnoth. Viele Tausend Menschen starben den Hungertod.

Der Brunnen im Hause des Herrn Augustin ist wegen der Reichhaltigkeit und Frische des Quellwassers stadtbekannt. Am 1. Juli 1573 schlossen die Bürger Georg Prambeck, damaliger Besitzer dieses Hauses, und Wolfgang Mittermair, Besitzer des Hauses jetzt Nr. 12 (domizilirend zu Unterstetten), einen Vertrag für sich und ihre Nachkommen, giltig für ewige Zeiten, wodurch Prambeck das Recht erwarb, das Wasser aus der Quelle im Hofe des Mittermair'schen Hauses über den Platz in sein Haus leiten zu dürfen. Dieser Vertrag wurde von dem Erbgrundherrschaftsherrn Sigismund von Pollheim zu Parz bestätigt.

1573 wird im ersten Taufbuche genannt Franz Scheiffler, Schuellmaister hier. Er hob Wolfgang, Sohn des Wolfgang Strasser auf der Strass, aus der Taufe.

1582. Dieses Jahr ist darum merkwürdig, weil es durch die Kalender-Verbesserung um 10 Tage verkürzt wurde. Papst Gregor XIII. ordnete an, dass nach Donnerstag den 4. Oktober sogleich Freitag der 15. Oktober gezählt werden solle.